



00
ka

Den
am 10ten December 1762. erfolgten
Hochseligen Abschied
der Hochgebornen Reichs - Gräfin und Frau,
Frau
Sophie Charlotte,

Gebornen Reichs - Gräfin zu Leiningen,
Herrin zu Westerburg und Forbach,
des H. R. R. Cemper Freyin, u. u.
Vermählt gewesenen Gräfin zu Stolberg, Kö-
nigstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, u. u.
ihrer gnädigsten Gräfin und Frau,

Die Vorsteher der St. Sylvestri Kirche in Wernigerode.

J. M. Heincke.
J. E. Streckhoff.

J. A. Schmid.
J. E. Schreiber.

Wernigerode, gedruckt bey Johann Georg Etruch, Hochgräflichen Hof-Buchdr.



Epigramm



o flieh'et unsre Lebenszeit,
 So raubet uns der Tod das Leben.
 Er sieht nicht nach der Frömmigkeit.

Wer kan demselben wiederstreben?
 Die Tugend schrecket ihn auch nicht,
 Wenn das gesetzte Ziel anbricht.

Wie muß man Dich, o! Jugendbild,
 So bald in Deine Ruhe tragen?
 Ist unser Wunsch denn nicht erfüllt?
 Ach! nein, Elias Himmels Wagen
 Hat Deinen Geist zu Gott gebracht,
 Der ihn nun ewig selig macht.

Der ihn mit lauter Wonne krönt,
Auf ienen nie entweyhten Fluren,
Wo manches Engellied erhönt,
Wo selbst der Gottheit heilige Spuren,
Wo man das drey-mahl heilig hört,
Wie dorten Jesaias lehrt.

Jedoch Dein unverhoffter Tod,
O Gräfin, rühret Deine Knechte,
Ein Lied bezeuget ihre Noth.
Sie klagen, und gewiß mit Rechte.
Sie sehn Dir wie Elisa nach,
Mit einem wiederholten Ach.

O! Christian Ernst, wir sind betrübt,
Gott selbst mag Deine Thränen stillen.
Die Gräfin, Die Dein Herze liebt,
Erblaßt, nach Gottes weisem Willen.
Dis stelle deine Klagen ein,
Daß Gott selbst wil dein Tröster seyn.

Du wirst sie dort in Canaan,
In Jesu Armen wieder finden,
Wo sie kein Schmerz besiegen kan,
Drum laße Deinen Kummer schwinden.
Du hast nun schon genug geweint,
Der Höchste schlägt, doch wol gemeint.

Gott wolle Stolbergs ganzes Haus,
Mit seinem starcken Arm beschützen,
Er recke seine Hände aus,
Wenn schwarze Unglücks Wetter blizen,
Der Freunde hochbetrübt Zahl
Die tröste Gott auch allzumahl.

Gott laße diesen Wunsch geschehn,
Damit wir noch in langen Jahren
Dis hohe Haus in Flore sehn.
Was sie zu dieser Zeit erfahren.
Entferne Gott noch lange Jahr,
Und mache unsre Wünsche wahr.



Das ist die alte
Beschreibung
des Hauses
zu
...



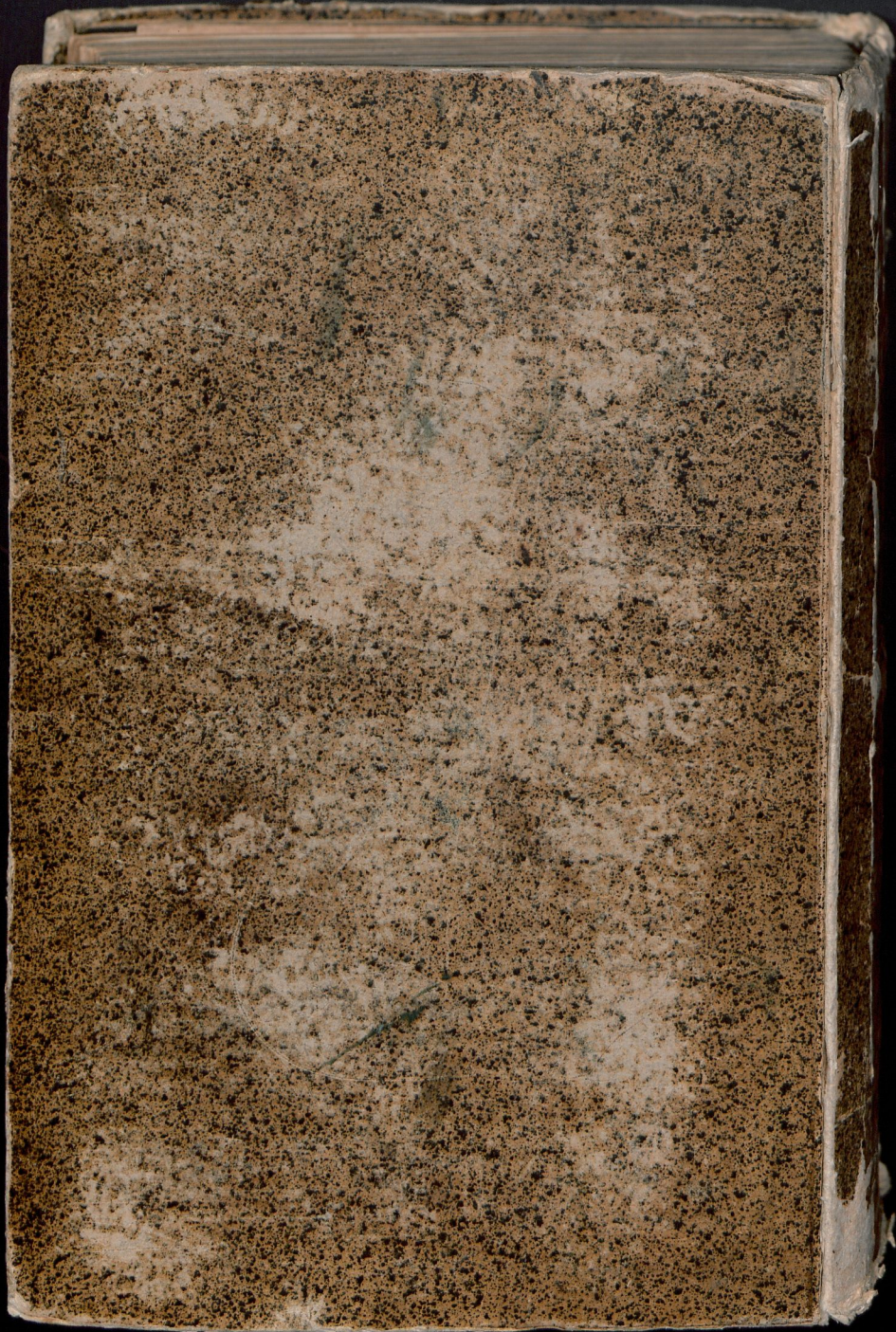
78 M. 404



TA-70L

V. 17 22





Den
am 10ten December 1762. erfolgten
Hochseligen Abschied
der Hochgeborenen Reichs = Gräfin und Frau,
Frau
Sophie Charlotte,

Gebornen Reichs = Gräfin zu Leiningen,
Herrin zu Westerburg und Forbach,
des H. R. R. Semper Freyin, u. u.
Vermählt gewesenen Gräfin zu Stolberg, Kö-
nigstein, Rochefort, Bernigerode und Hohnstein, u. u.
ihrer gnädigsten Gräfin und Frau,

beveintet

Die Vorsteher der St. Sylvestri Kirche in Bernigerode.

J. W. Heinicke.
J. E. Streichorst.

J. H. Schmid.
J. T. Schreiber.

gedruckt bey Johann Georg Struik, hochfürstlichen Hof-Buchdr.

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8

Centimetres

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

